

LIEBE PÄDAGOGINNEN, LIEBE PÄDAGOGEN,

noch immer sind Schulen und Bildungseinrichtungen bedingt durch die Corona-Pandemie von den geltenden Einschränkungen betroffen. Im Fortbildungsprogramm für den Herbst sind wir dazu übergegangen, einen Mix aus Präsenz- und Online-Seminaren anzubieten, immer in der Hoffnung, dass die Fortbildungen möglichst in Präsenz stattfinden können.

Gleichzeitig lädt der Verband wieder zu Kursen, Wettbewerben und Treffen für Schülerinnen und Schüler der Musik- und Kunstschulen ein, wie z. B. die 3. Potsdamer Cellotage, den Geigenkurs mit Jana Kuss, den Herbstkurs Alte Musik und den 1. Brandenburger Klavierkonzert-Wettbewerb – allesamt Initiativen aus den Fachgruppen.

Ab dem neuen Schuljahr sollen auch die virtuellen Fachgruppentreffen wieder aufgenommen werden: Der Verband lädt alle Fachlehrerinnen und Fachlehrer dazu ein, sich untereinander und mit uns in den Fachgruppen über Zoom, Skype & Co. zu vernetzen. Thema dieser Treffen ist u. a. die große Fachtagung im September 2022 in Brandenburg an der Havel. Sie ist zentraler Treff- und Angelpunkt für unsere Fachgruppen und den kollegialen Austausch, und zwar in Vorträgen, Workshops, Fachgruppen-Meetings und einem Rahmenprogramm, in dem sich jeweils eine Fachgruppe präsentieren kann.

Das Programm entwickeln wir in enger Abstimmung mit den Fachgruppen und wir freuen uns auf Ihre Vorschläge. Auch für die Lehrer-Fortbildungen im nächsten Frühjahr freuen wir uns wieder auf zahlreiche Ideen. Die Termine der Online-Fachgruppentreffen im neuen Schulhalbjahr werden gerade mit den Fachgruppensprechern abgestimmt.

Wir freuen uns darauf, wieder in den direkten Austausch mit Ihnen, den Pädagoginnen und Pädagogen an den Musik- und Kunstschulen, zu treten und uns gemeinsam der Kunst der Vermittlung des künstlerischen Schaffens zu widmen.

Ihr VdMK-Team

AUGUST – DEZEMBER 2021

FORTBILDUNGEN

LEHRERFORTBILDUNGEN

7. August 2021 / Falkensee

WORKSHOP: INSTRUMENTALSPIEL – SINGEN – KÖRPERDYNAMIK

Dozierende: **SILKE HÄHNEL-HASSELBACH,**
FRIEDEMANN DIPPER

Fortbildung für Vokal- und Instrumental-
Lehrkräfte an Musikschulen

13./14. August 2021 / Online

ONLINE SEMINAR SCHLAGZEUG

Dozenten: **HERMANN AIGNER** (Trommelsafari),
SÖNKE HERRMANNSEN und **LARS WEBER**

Fortbildung der Fachgruppe Schlagzeug
für Lehrkräfte an Musikschulen

16./17. August 2021 / Online

ONLINE SEMINAR KÖRPERARBEIT FÜR INSTRUMENTALISTEN

Dozentin: **DR. HENRIETTE GÄRTNER**

4. September 2021 / Fürstenwalde

IMPROVISATION FÜR ALLE – TEIL II

Dozent: **FRIEDEMANN MATZEIT**

Fortbildung für Musikschul-Lehrkräfte

25./26. September 2021 / Finsterwalde

ESTILL VOICE EINFÜHRUNGS-WORKSHOP

Dozent: **THOMAS GROSS** (Dresden)

25./26. September 2021 / Potsdam

MIX & MASTER – CUBASE AUFBAUSEMINAR

Fortbildung für Musikschul-Lehrkräfte
in Kooperation mit ZPOP Brandenburg

18./19. September 2021 / Gollwitz

INSTRUMENTALSPIEL – SINGEN – KÖRPERDYNAMIK

Dozierende: **SILKE HÄHNEL-HASSELBACH,**
FRIEDEMANN DIPPER

Fortbildung für Vokal- und Instrumental-
Lehrkräfte an Musikschulen

5. – 7. November 2021 / Potsdam

DIRIGIERKURS

Dozenten:

PROF. KARL-HEINZ BLOEMEKE (Detmold),

PETER CHRISTIAN FEIGEL (Dresden/
Kleinmachnow)

SCHÜLERKURSE

28./29. August 2021 / Angermünde

KURS FÜR JUNGE GEIGERINNEN UND GEIGER UND KAMMERMUSIKGRUPPEN

Dozentinnen: **JANA KUSS** (Kuss-Quartett),
RUTH GUNDULA DYNOW

11./12. September 2021 / Potsdam

3. POTSDAMER CELLOTAGE

Dozierende: **HANNAH EICHBERG** (UdK Berlin),
KRISTIN HOFMANN, **ANNA KORR**, **WIELAND PÖRNER**,
FRANZISKA BORLEIS, **LAURAGICK**

Cello-Treffen von Brandenburger Musik-
schülerinnen und -schülern und Gästen

18. – 22. Oktober 2021 / Rheinsberg

HERBSTKURS ALTE MUSIK

Dozierende: **DR. BEATA SEEMANN**,
KLAUS HOLSTEN, **IRIS HAMMACHER**,
ALEXANDER KODERISCH, **HELGRID PIPPIG**

Stand: 30.07.2021

Änderungen vorbehalten

INSTRUMENTALSPIEL – SINGEN – KÖRPERDYNAMIK

WORKSHOP MIT SILKE HÄHNEL-HASSELBACH & FRIEDEMANN DIPPER

In der Instrumental- und Gesangspädagogik gibt es eine Vielzahl von methodischen Ideen zum Umgang mit Körperdynamik. Sängern wird das aktive Ausströmen des Atems – l'aria da voce – oder das Einsaugen des Atems – inhalare da voce – empfohlen. Methodische Anregungen ermöglichen es uns, unsere technischen Fertigkeiten und unsere Ausdruckskraft zu erweitern. So wie sich Körperdynamik mit musikalischer Arbeit verbindet, organisiert musikalische Arbeit unsere körperlichen Prozesse. Um daran gemeinsam arbeiten zu können, laden wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein, selbst gewählte Lieder und Stücke mitzubringen.

Als eintägige FORTBILDUNG NACH §3 ABS.2 NR.6 BBGMKSCHULG anerkannt.

ZIELGRUPPE

Vokal- und Instrumental-Lehrkräfte an Musikschulen und alle an Atem-, Körper- und Stimmarbeit Interessierte

DOZIERENDE

SILKE HÄHNEL-HASSELBACH Studium Gesangspädagogik und Klassischer Gesang an der Hochschule für Musik »Hanns Eisler« Berlin. Gesangspädagogin für Solo- und Chorgesang für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Konzerttätigkeit als Lied- und Oratoriensängerin. Langjährige Tätigkeit an den Bundesakademien in Wolfenbüttel und Trossingen als Dozentin in der Ausbildung von Chorleitern und Kinderchorleitern. Mitarbeit in der Konzeption und Gestaltung des Leipziger Symposions zur Kinder- und Jugendstimme mit der Universität Leipzig. WWW.SILKE-HAEHNEL-HASSELBACH.DE

FRIEDEMANN DIPPER Studium in der Pianistenklasse an der Folkwang Hochschule Essen sowie Instrumental-Pädagogik in den Fächern Klavier und Bratsche. Tätigkeit als Klavierpädagoge und Korrepetitor. Konzerttätigkeit als Pianist, Liedbegleiter und Kammermusiker. Tätigkeit an der Bundesakademie Trossingen als Fortbildungsdozent. WWW.FRIEDEMANN-DIPPER.DE

TERMIN

7. August 2021, 10 – 17 Uhr

ORT

Musik- und Kunstschule Havelland
Poststr. 15, 14612 Falkensee
Tanzsaal K-07 und Kammermusiksaal E-06

FALLS EINE DURCHFÜHRUNG ALS PRÄSENZANGEBOT
NICHT MÖGLICH SEIN SOLLTE, WIRD DER WORKSHOP
ONLINE STATTFINDEN.

KURSGEBÜHR

35 EUR

ANMELDUNG

<https://events.vdmk-brandenburg.de>

TEILNEHMENDE

max. 12 Teilnehmende

VERANSTALTER

VdMK Brandenburg



ONLINE SEMINAR SCHLAGZEUG

MIT SÖNKE HERMANNSEN, HERMANN AIGNER UND LARS WEBER

IM ERSTEN TEIL wird das Open Hand Playing für Anfänger und Fortgeschrittene anhand geeigneter Literatur z. B. »Der Hohe Hut« von Sönke Herrmannsen vorgestellt. Neben Tipps für den Online-Unterricht wird auch die Didaktik und Methodik beim Arbeiten mit Play Alongs auf Internetplattformen (bspw. Tomplay) vermittelt und das entsprechende Equipment vorgestellt. Dozenten: **SÖNKE HERRMANSEN** und **LARS WEBER**.

IM ZWEITEN TEIL geht es um Gamification im Schlagwerk- und Percussion-Unterricht. In diesem Seminar werden Applikationen und Bücher vorgestellt, die den Unterricht attraktiver und viel effektiver machen. Spannende Erkenntnisse aus der Gehirnforschung zeigen, warum gerade Apps mit Echtzeitfeedback und Timing-Auswertung so großen Lernerfolg bringen. Auf die Teilnehmer warten jede Menge wertvolle Tipps und Tricks aus der Praxis, die den Unterricht enorm bereichern. Die Erfahrung zeigt: Gamification bringt selbst den bequemsten Schüler auf spielerische Weise zum Üben! **BONUS:** Die ersten 20 Teilnehmer erhalten die Vollversion der Trommelsafari App im Wert von 14,99 EUR kostenlos! (Achtung: Reihung nach Anmeldedatum!). Dozent: **HERMANN AIGNER**

Die Teilnahme an beiden Webinarteilen ist als eintägige FORTBILDUNG NACH §3 ABS.2 NR.6 BBGMKSCHULG anerkannt.

ZIELGRUPPE

Lehrkräfte für Schlagzeug

DOZENTEN

SÖNKE HERRMANSEN studierte Schlagzeug und Percussion an der Musikhochschule Lübeck und spezialisierte sich u. a. bei Udo Dahmen und Gary Chaffee auf das Drumset. Mit Leidenschaft spielt er in Bands vor allem Funk, Rhythm'n'Blues und Soul, mal vor zwei, mal vor 10.000 Zuhörern. Auch trommelte er bei Hunderten von Musical-Shows und arbeitete als Redakteur für eine Schlagzeug- Zeitschrift. Seit über 20 Jahren unterrichtet er Drumset, Percussion und klassisches Schlagzeug. Unter seinen Schülern finden sich Bundespreisträger, Profi-Drummer und Automechaniker.

HERMANN AIGNER studierte Jazzschlagzeug und Instrumentalpädagogik mit Schwerpunkt klassisches Schlagwerk am Konservatorium Wien. Er arbeitet als Drummer mit Künstlern wie: Waldeck, Joy Malcolm (Incognito), Hubert Tubbs (Tower of Power), Dorretta Carter, Tini Kainrath, Stella Jones u.v.m. Seit 2003 unterrichtet er an der Musikschule Ybbsfeld und leitet dort die Fachgruppe für Schlagwerk. Er ist Autor, App-Entwickler und CEO von WWW.TROMMELSAFARI.COM



LARS WEBER studierte Schlagzeug an der Hochschule Lausitz und besuchte Meisterkurse u. a. bei Prof. Ney Rosauo. Seit 2002 unterrichtet er an der Kreismusikschule »Gebrüder Graun« des Landkreises Elbe-Elster. Er ist Leiter des Percussion-Ensembles »Weberknechte«, die mehrfach 1. Bundespreisträger beim Wettbewerb »Jugend musiziert« waren und zahlreiche Auftritte u. a. beim Bundespräsidenten, bei der Clara Schultour für das MDR-Fernsehen und bei Festivals und Konzerten in Brandenburg und Berlin hatten. Lars Weber ist Initiator und Organisator der »Marimba-Nacht«, einer Reihe der Kreismusikschule in Finsterwalde (WWW.MARIMBA-NACHT.DE). Im Verband ist er Sprecher der Landesfachgruppe Schlagzeug. Lars Weber ist Schlagzeuger in den Bands »Zollfrei«, »Marble-Cake«, wirkt mit bei den Greenbeats und er ist auch als Solist auf der Marimba zu erleben.

TERMIN

13./14. August 2021

Freitag 17.00 – 20.30 Uhr

Samstag 09.30 – 13.00 Uhr

ONLINE

Das Seminar findet online über Zoom statt. Der Zoom-Link wird nach der erfolgten Anmeldung zugeschickt.

GEBÜHR

25 EUR

ANMELDUNG

<https://events.vdmk-brandenburg.de>

VERANSTALTER

VdMK Brandenburg



KÖRPERARBEIT

ONLINE-SEMINAR FÜR INSTRUMENTAL-LEHRKRÄFTE UND IHRE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

Der eigene Körper ist das eigentliche Musikinstrument, ihn gilt es zu pflegen, in seinen Funktionen zu erhalten und zu stärken. In einem Impulsvortrag über den Bereich Körperarbeit und ihre Notwendigkeit im Instrumentalunterricht wird das Verständnis der körperlichen Voraussetzungen zum Musizieren mit dem Ziel der aktiven Prävention von körperlichen Problemen vermittelt. Aspekte wie Körperwahrnehmung, Körperhaltung, Atmung sowie Muskelspannung und -entspannung sind dabei von großer Bedeutung. Musiker-Mediziner berichten in der Fachliteratur zunehmend über Erkrankungen vor allem des Bewegungsapparates der Musiker. Das Ziel ist es, Musikerinnen und Musiker zu befähigen, so mit ihrem Körper umzugehen, dass sie ein Leben lang mit Spaß und schmerzfrei musizieren können. Das Bewusstsein dieser physiologischen Voraussetzungen und Zusammenhänge muss daher auch in der Ausbildung junger Musikerinnen und Musiker viel stärker als bislang verankert werden.

Die Teilnahme an beiden Webinarteilen ist als eintägige FORTBILDUNG NACH § 3 ABS. 2 NR. 6 BBGMKSCHULG anerkannt.

ZIELGRUPPE

Instrumental-Lehrkräfte und ihre Schülerinnen und Schüler

DOZENTIN

DR. HENRIETTE GÄRTNER ist Konzertpianistin, Bewegungswissenschaftlerin, Musikphysiologin, Musikpädagogin und Dozentin internationaler Meisterkurse. Sie kann auf eine umfassende 35-jährige internationale Konzerttätigkeit zurückblicken und war selbst erfolgreiche Sportlerin. Sie wurde mit dem Award of Art in Science für ihre wissenschaftliche Arbeit in der Musikergesundheit und Methodik (visuelles Feedback) ausgezeichnet. Nach dem Motto »Der Körper ist mein erstes Instrument, das Klavier mein zweites« bilden Musik und Sport für sie keine Gegensätze, sondern eine Einheit. WWW.HENRIETTE-GAERTNER.COM

TERMIN

16./17. August 2021

Montag 9.30 – 13.00 Uhr

Dienstag 9.30 – 13.00 Uhr

ORT

Das Seminar findet online über Zoom statt. Der Zoom-Link wird nach der erfolgten Anmeldung zugeschickt.

KURSGEBÜHR

30 EUR

ANMELDUNG

<https://events.vdmk-brandenburg.de>
bis 7.8.2021

VERANSTALTER

VdMK Brandenburg



GEIGENKURS

(SOLO UND KAMMERMUSIKGRUPPEN)

MIT JANA KUSS (KUSSQUARTETT) UND RUTH DYNOW

Gemeinsam mit der Uckermärkischen Musik- und Kunstschule »Friedrich Wilhelm von Redern« Angermünde bietet der Verband einen Kurs für Geigenschüler und -schülerinnen und für Kammermusikgruppen mit der Geigerin Jana Kuss vom bekannten »KussQuartett« an. Mit diesem Kurs werden Musikschülerinnen und -schüler sowie Ensembles unterstützt, ihre musikalischen Fähigkeiten auf dem Instrument und im Zusammenspiel zu verbessern und sich zu präsentieren. Ebenso laden wir die Lehrkräfte nach vorheriger Anmeldung ein, bei dem Kurs zu hospitieren und an dem fachlichen Austausch der Lehrkräfte teilzunehmen. Jeder Mitwirkende und jede Mitwirkende erhält an beiden Kurstagen Unterricht und kann im öffentlichen Abschlusskonzert mitwirken. Dazwischen sind alle eingeladen, auch bei den anderen Solobeiträgen und Ensembles zuzuhören und so auch von und mit ihnen zu lernen. Darüber hinaus gibt es für die Teilnehmenden die Möglichkeit, bei Frau Ruth Dynow, Musikschullehrerin an der UMKS, einen Schnupperkurs für Bratsche zu belegen. Als Rahmenprogramm wird die Leiterin der Musikschule, Dorothea Janowski, in einer halbstündigen Führung die barocke Wagner-Orgel in Angermünde vorstellen. Die Zahl der aktiven Teilnehmenden ist begrenzt auf max. neun Beiträge. Lehrkräfte können passiv teilnehmen. Ein fachlicher Austausch mit den Dozentinnen und den Lehrkräften rundet das Wochenende ab.

Jeweils als eintägige FORTBILDUNG NACH § 3 ABS. 2 NR. 6 BBGMKSCHULG anerkannt.

ZIELGRUPPE

Junge Geigerinnen und Geiger, Bratscherinnen und Bratscher, Ensembles und Streicherlehrkräfte

DOZENTINNEN

JANA KUSS, Violinistin und Primaria des Kuss Quartetts, ist in Ost-Berlin geboren und aufgewachsen und bekam im Alter von sechs Jahren ihren ersten Geigenunterricht. Ihr Talent wurde in der Spezial-Musikschule Hanns Eisler (dem »Carl-Philipp-Emanuel Bach«-Musikgymnasium) von Prof. Eberhard Feltz gefördert, der ihr Lehrer und auch später langjähriger Mentor des 1991 mit Oliver Wille gegründeten Kuss Quartetts wurde. Jana Kuss war Stipendiatin der Studienstiftung des Deutschen Volkes und studierte Violine bei Prof. Adelina Oprean in Basel, bei Prof. Thomas Brandis in Berlin sowie dann gemeinsam mit dem Quartett am New England Conservatory Boston bei Prof. Paul Katz (Cleveland Quartet). Weitere wichtige Impulsgeber waren Walter Levin und György Kurtág. Die erfolgreiche Laufbahn des Kuss Quartetts entwickelte sich stetig weiter, als das Ensemble 2002 sowohl den Preis des Deutschen Musikkrates als auch den begehrten Quartettpreis »Premio Paolo Borciani« gewann. Seitdem konzertieren sie auf allen wichtigen nationalen und internationalen Podien der Konzertsäle und Festivals und geben ihre Erfahrung und ihr Wissen immer wieder in Meisterkursen weiter. Jana Kuss' Duo-Partner ist seit der Saison 2013/14 der Pianist Eric Schneider. Sie spielt eine Geige von Carlo Ferdinando Landolfi (Mailand 1756).





RUTH GUNDULA DYNOW entstammt einer musikalischen Berliner Familie, in der Gesang und Instrumentalspiel gleichermaßen gepflegt werden. Sie war Mitglied des Rundfunk-Kinderchores Berlin und des Gustav-Mahler-Jugendorchesters. Konzerttourneen führten sie neben den Ländern des europäischen Kontinents nach Japan, China (u. a. Shanghai Oriental Art Center, Forbidden City Concert Hall Beijing), Taiwan, Indien, Russland, Kuba, Venezuela und in die USA. Ruth Dynow studierte in Basel, Frankfurt am Main und Berlin bei den Professoren Hatto Beyerle und Ulrich Knörzer und erhielt Kammermusikunterricht bei Prof. Eberhard Feltz und Prof. Walter Levin. Nach dem künstlerischen Diplom Viola an der Universität der Künste Berlin absolvierte Ruth Dynow ein pädagogisches Ergänzungsstudium mit sehr gutem Erfolg. Ruth Dynow war Musikerin des Neuen Kammerorchesters Potsdam. Im Duo Wilken musiziert sie gemeinsam mit dem Violinisten Semion Gurevich.

TERMIN

28./29. August 2021
Samstag 10 – 18 Uhr
Sonntag 10 – 19 Uhr

ORT

Uckermärkische Musik- und Kunstschule
»Friedrich Wilhelm von Redern«
Fischerstraße 15
16278 Angermünde

KURSGEBÜHR

40 EUR für aktiv teilnehmende Schülerinnen und Schüler Geige Solo
50 EUR für ein aktiv teilnehmendes Ensemble (Gesamtpreis, bitte eine Anmeldung pro Ensemble)
20 EUR für Lehrkräfte

ANMELDUNG

<https://events.vdmk-brandenburg.de>

VERANSTALTER

VdMK Brandenburg
In Kooperation mit der Uckermärkischen Musik- und Kunstschule »Friedrich Wilhelm von Redern«



INSTRUMENTALSPIEL – SINGEN – KÖRPERDYNAMIK

FORTBILDUNG MIT **SILKE HÄHNEL-HASSELBACH & FRIEDEMANN DIPPER**

In der Instrumental- und Gesangspädagogik gibt es eine Vielzahl von methodischen Ideen zum Umgang mit Körperdynamik. Sängern wird das aktive Ausströmen des Atems – l'aria da voce – oder das Einsaugen des Atems – inhalare da voce – empfohlen. Die Methodik unserer Körperübungen nach Erich Wilk geht davon aus, dass diesen unterschiedlichen Empfehlungen die verschiedenen Typen im Atemverhalten und der Körperdynamik entsprechen. Wir nennen diese beiden Typen Einatmer oder Ausatmer. Damit bezeichnen wir die jeweils führende Atemrichtung. Methodische Anregungen ermöglichen es uns, unsere technischen Fertigkeiten und unsere Ausdruckskraft zu erweitern, am allermeisten aber eine cantabile Art zu spielen zu erlangen. So wie sich Körperdynamik mit musikalischer Arbeit verbindet, organisiert musikalische Arbeit unsere körperlichen Prozesse. Um daran gemeinsam arbeiten zu können, laden wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein, selbst gewählte Lieder und Stücke mitzubringen.

Als zweitägige FORTBILDUNG NACH §3 ABS. 2 NR. 6 BBGMKSCHULG anerkannt.

ZIELGRUPPE

Vokal- und Instrumental-Lehrkräfte an Musikschulen und alle an Atem-, Körper- und Stimmarbeit Interessierte

DOZIERENDE

SILKE HÄHNEL-HASSELBACH Studium Gesangspädagogik und Klassischer Gesang an der Hochschule für Musik »Hanns Eisler« Berlin. Gesangspädagogin für Solo- und Chorgesang für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Konzerttätigkeit als Lied- und Oratoriensängerin. Langjährige Tätigkeit an den Bundesakademien in Wolfenbüttel und Trossingen als Dozentin in der Ausbildung von Chorleitern und Kinderchorleitern. Mitarbeit in der Konzeption und Gestaltung des Leipziger Symposions zur Kinder- und Jugendstimme mit der Universität Leipzig. WWW.SILKE-HAEHNEL-HASSELBACH.DE

FRIEDEMANN DIPPER Studium in der Pianistenklasse an der Folkwang Hochschule Essen sowie Instrumental-Pädagogik in den Fächern Klavier und Bratsche. Tätigkeit als Klavierpädagoge und Korrepetitor. Konzerttätigkeit als Pianist, Liedbegleiter und Kammermusiker. Tätigkeit an der Bundesakademie Trossingen als Fortbildungsdozent. WWW.FRIEDEMANN-DIPPER.DE

TERMIN

18./19. September 2021
Samstag 10 – 18 Uhr
Sonntag 10 – 16 Uhr

ORT

Begegnungsstätte Gollwitz
Schlossallee 101
14476 Brandenburg an der Havel

ANMELDUNG

<https://events.vdmk-brandenburg.de>
bis 16. August 2021

KURSGEBÜHR

80 EUR
Unterkunft* und
Vollverpflegung: **90 EUR**
* Kosten für Unterbringung
im Zweibettzimmer.
Für ein Einzelzimmer erhebt
die Begegnungsstätte
einen Aufschlag.

TEILNEHMERZAHL

max. 12 Teilnehmende

VERANSTALTER

VdMK Brandenburg

ESTILL VOICE

EINFÜHRUNGSWORKSHOP

Das ESTILL Voice Training ist eine Methode zur funktionalen Stimmbildung. Im Vordergrund steht die gezielte Wahrnehmung und Steuerung des Stimmsystems. Das ESTILL Voice Training wurde von der Amerikanerin Jo Estill, einer weltweit bekannten und anerkannten Pädagogin, Forscherin und Sängerin entwickelt. »Was passiert, wenn ich singe, und wie mache ich das?« Diese Frage ist die theoretische Grundlage des Gesangs- und Stimmtrainings. Mit Hilfe dieser international stark verbreiteten Methode lernt man, alle Teile des Stimmapparates als »Figuren« unabhängig voneinander zu beherrschen. Im ESTILL Voice Training sind das beispielsweise Positionen des Kehlkopfes, der Zunge, des weichen Gaumens, der Lippen, des Kiefers usw. sowie deren Effekt auf die Stimme und den Klang. Mit der Kombination dieser »Figuren« werden dann in einem zweiten Schritt unterschiedliche Klangfarben in verschiedenen »Stimmqualitäten« produziert: Speech, Belt, Oper usw. Der zweitägige Workshop ist für Gesangs-Lehrkräfte an Musikschulen ausgerichtet, die sowohl im klassischen wie im populären Gesang unterrichten, und reflektiert die Vermittlung der Methode an Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Altersgruppen und ihren Einsatz im Unterricht.

[Als zweitägige FORTBILDUNG NACH §3 ABS.2 NR.6 BBGMKSCHULG anerkannt.](#)

ZIELGRUPPE: Gesangs-Lehrkräfte (klassisch und populär) an Musikschulen



DOZENT: THOMAS GROSS war nach seinem Gesangsstudium an der Hochschule für Musik in Dresden war an Universitäten (Lehramt), Musikschulen und Schulen tätig für die Bereiche Gesang und Stimmbildung. Seit 1999 ist er Fachberater und seit 2018 Fachbereichsleiter für Gesang am Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden. Hier zählen Einzelunterricht, Gruppenunterricht, Singklassen, Kinderstimmbildung, Begabtenförderung, Studienvorbereitung, Stimmbildung im Knaben-, Motetten- und Jazzchor zu seinem Tätigkeitsfeld. Seit 1985 arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter im »Studio für Stimmforschung« am »Institut für Musikermedizin« der HfM Dresden und seit 2001 ist er dort Lehrbeauftragter für Gesang/Stimmbildung im Fachbereich Jazz-Pop-Rock sowie am Sächsischen Landesgymnasium für Musik »Carl Maria von Weber«. Begleitend absolvierte er eine Ausbildung zum ESTILL Master Trainer. Er ist regelmäßig Juror beim Wettbewerb »Jugend musiziert« und hat selbst zahlreiche Preisträger ausgebildet.

TERMIN

25./26. September 2021
Samstag 9.30 – 17.30 Uhr
Sonntag 9.30 – 17.30 Uhr

ORT

Aula des Sängerstädtgymnasiums
Straße der Jugend
03238 Finsterwalde

KURSGEBÜHR

65 EUR

ANMELDUNG

<https://events.vdmk-brandenburg.de>
bis 29. August 2021

VERANSTALTER

VdMK Brandenburg

TEILNEHMERZAHL

Max. 15 Teilnehmende



ALTE MUSIK

HERBSTKURS ALTE MUSIK

HISTORISCHE SPIELPRAXIS AUF MODERNEN INSTRUMENTEN

Der Verband der Musik- und Kunstschulen Brandenburg veranstaltet in den Herbstferien 2021 einen Kurs für Alte Musik (Kammermusik) an der Musikakademie Rheinsberg. Dieser Kurs richtet sich an hohe und tiefe Streicher, Bläser und Spieler von Tasteninstrumenten, die gerne in der Gruppe musizieren und die Alte Musik für sich entdeckt haben. Nach Monaten des eingeschränkten gemeinsamen Musizierens freuen wir uns auf den fachlichen Austausch untereinander.

Als zweitägige FORTBILDUNG IM SINNE DES §3 ABS.2 NR.6 BBGMKSCHULG anerkannt.

ZIELGRUPPE

Der Kurs ist für Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler gedacht, die auf modernen und historischen Instrumenten die Musik des 17. und 18. Jahrhunderts spielen. Wer sich mit der Spielweise eines Barockinstrumentes vertraut machen möchte (z. B. Barockcello, Traversflöte), kann hier erste Schritte tun. Der Kurs eignet sich als langfristige Vorbereitung für den Wettbewerb »Jugend musiziert« in der Kategorie Alte Musik und in der Kategorie Bläserkammermusik. Je nach verfügbaren Plätzen sind auch interessierte Laienmusizierende herzlich willkommen.

DOZENTINNEN UND DOZENTEN

DR. BEATA SEEMANN (Cembalo)
IRIS HAMMACHER (Blockflöte)
KLAUS HOLSTEN (Quer- und Traversflöte)
ALEXANDER KODERISCH (Barockcello)

TERMIN

18. – 22. Oktober 2021
Anreise Montag ab 10 Uhr
Abreise Freitag um 14 Uhr

ORT

Musikakademie Rheinsberg
Kavalierhaus der Schlossanlage
16831 Rheinsberg

KURSGEBÜHR

siehe Ausschreibung

ANMELDUNG

<https://events.vdmk-brandenburg.de>
bis 31. August 2021

ÜBERNACHTUNG/VOLLPENSION

siehe Ausschreibung

VERANSTALTER

VdMK Brandenburg

TEILNEHMERZAHL

max. 30 Personen (coronabedingt kann es bei der Belegung zu Einschränkungen kommen)

INSTRUMENTAL- & VOKALPÄDAGOGIK

DIRIGIERKURS

FORTBILDUNG FÜR ORCHESTERLEITER MIT PROF. KARL-HEINZ BLOEMEKE UND PETER CHRISTIAN FEIGEL

Im November lädt der Verband der Musik- und Kunstschulen wieder Leiterinnen und -leiter größerer Ensembles und Orchester zum Dirigierkurs nach Potsdam ein. Das Fortbildungsangebot wendet sich an Dirigentinnen und Dirigenten von Sinfonie-, Streich-, Blas-, Zupf- oder Akkordeonorchestern an Musikschulen und allgemeinbildenden Schulen aber auch an Leiterinnen und Leiter großer Ensembles. Der Kurs vermittelt ein auf praktischer Erfahrung aufbauendes Wissen. Die Kontrolle bzw. Verbesserung der Schlagtechnik und damit zusammenhängende Probleme wie Auftakt, Fermate, verschiedene Taktarten sowie Tempowechsel stehen im Zentrum der Arbeit. Ebenso werden stilistische und interpretatorische Fragen behandelt. Die Lehrkräfte sind gebeten, ihre Instrumente mitzubringen, da sie selbst während der Workshop-Phasen das Orchester bilden. Die vorzubereitende Literatur wird Ihnen nach Anmeldeschluss zugeschickt.

Als zweitägige FORTBILDUNG NACH §3 ABS.2 NR.6 BBGMKSCHULG anerkannt.

ZIELGRUPPE

Leiterinnen und Leiter von Orchestern und Ensembles

DOZENTEN

PROF. KARL-HEINZ BLOEMEKE, geboren in Düsseldorf, studierte in Detmold und in Wien bei Hans Swarowsky sowie in Siena/Hilversum bei Franco Ferrara. Anschließend war er Kapellmeister in Bielefeld und Coburg, stellvertretender GMD am Staatstheater Darmstadt und danach in gleicher Position am Nationaltheater Mannheim. 1985 wurde er zum Professor für Dirigentenausbildung an die Hochschule für Musik Detmold berufen. Neben seiner Tätigkeit als Gastdirigent an deutschen Opernhäusern und Konzertreisen durch Europa arbeitete Prof. Bloemeke regelmäßig in den USA. Von 1991 bis 1997 war er ständiger Dirigent an der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf/Duisburg sowie bis 2000 Chefdirigent des Folkwang Kammerorchesters Essen. Seit über 10 Jahren gibt Prof. Bloemeke Dirigierkurse für die Jeunesses Musicales Deutschland und ist als Dozent und Juror beim Dirigentenforum des Deutschen Musikrates tätig. Dirigentenseminare für den Deutschen Musikrat führten ihn seit 1989 nach Aachen, Berlin, Halle, Bonn, Braunschweig, Rendsburg, Potsdam und Mainz.



PETER CHRISTIAN FEIGEL ist 1. Kapellmeister an der Staatsoperette Dresden und ständiger Gastdirigent an der Komischen Oper Berlin, eine regelmäßige Zusammenarbeit verbindet ihn darüber hinaus mit dem Deutschen Filmorchester Babelsberg, den Berliner Symphonikern und dem Brandenburgischen Staatsorchester Frankfurt. Weitere Engagements führten ihn u. a. zum Deutschen Symphonie Orchester Berlin, zur Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, zur Robert-Schumann-Philharmonie Chemnitz und zum Nationalorchester des rumänischen Rundfunks in Bukarest. Er war Jury-Vorsitzender beim »Bundeswettbewerb Gesang« für Musical und Chanson in Berlin und Dozent an der Hochschule für Musik »Carl Maria von Weber« Dresden und der Dresden International University. Sein künstlerisches Profil ist geprägt durch eine große stilistische Bandbreite und ein umfangreiches Repertoire, welches das traditionelle Musiktheater- und Konzertrepertoire ebenso einschließt wie Musical, Jazz, Pop und Cross-Over-Stilistiken.

TERMIN

5.–7. November 2021

Freitag 17–20.30 Uhr

Samstag 10–19.00 Uhr

Sonntag 10–14.00 Uhr

ORT

Städtische Musikschule Potsdam

Haus 2 – Galileistraße 6, 14480 Potsdam

KURSGEBÜHR

75 EUR

ANMELDUNG

<https://events.vdmk-brandenburg.de>

bis 1. Oktober 2021

VERANSTALTER

VdMK Brandenburg

TEILNEHMERZAHL

max. 25 Teilnehmende

BERUFSBEGLEITENDER ZERTIFIKATS-LEHRGANG »ELEMENTARE MUSIKPÄDAGOGIK«



13. – 17. September 2021 / Kloster Michaelstein

QUALIFIZIERENDER ZERTIFIKATSLEHRGANG EMP LEHRGANG – AKADEMIEPHASE

Leitung: **PROF. WERNER BEIDINGER, PROF. ENNO GRANAS,
PROF. JULE GREINER, STEFFI GRANAS, CHRISTINE KARPELLUS**



8. – 11. November 2021 / Kloster Michaelstein

QUALIFIZIERENDER ZERTIFIKATSLEHRGANG EMP LEHRGANG – AKADEMIEPHASE

Leitung: **PROF. WERNER BEIDINGER, PROF. ENNO GRANAS,
PROF. JULE GREINER, STEFFI GRANAS, CHRISTINE KARPELLUS**



3. – 7. Januar 2022 / Musikakademie Rheinsberg

QUALIFIZIERENDER ZERTIFIKATSLEHRGANG EMP LEHRGANG – AKADEMIEPHASE

Leitung: **PROF. WERNER BEIDINGER, PROF. ENNO GRANAS,
PROF. JULE GREINER, STEFFI GRANAS, CHRISTINE KARPELLUS**



BERUFSBEGLEITENDER LEHRGANG »KLASSE: MUSIK«

20./21. August 2021 / Universität Potsdam

STREICHER-LEHRGANG, MODUL 4

Grundsulung zur (Nach-)Qualifizierung der Leiter von
Streicherklassen im Rahmen von »Klasse: Musik für Brandenburg«

17./18. September 2021 / Universität Potsdam

STREICHER-LEHRGANG, MODUL 5

Grundsulung zur (Nach-)Qualifizierung der Leiter von
Streicherklassen im Rahmen von »Klasse: Musik für Brandenburg«

29./30. Oktober 2021 / Universität Potsdam

STREICHER-LEHRGANG, MODUL 6

Grundsulung zur (Nach-)Qualifizierung der Leiter von
Streicherklassen im Rahmen von »Klasse: Musik für Brandenburg«

LEITERTREFFEN

IM RAHMEN DER KOOPERATIONSPROGRAMME

»KLASSE:MUSIK«, »KLASSE:KUNST«, KLINGENDE:KITA« UND »INKLUSIVE:MUSIK«
TREFFEN SICH ALLE TANDEMS ZUM JÄHRLICHEN LEITERTREFFEN UND ZU AUFBAU-FORTBILDUNGEN.

»KLINGENDE:KITA«

20./21. August 2021 / Cottbus
Treffen aller Leiter im Rahmen von »Klingende:Kita«

GITARREN-LEITERTREFFEN

27./28. August 2021 / Joachimsthal
Treffen aller Leiter von Gitarrenklassen
im Rahmen von »Klasse:Musik für Brandenburg«

BLÄSER-LEITERTREFFEN

03./04. September 2021 / Rheinsberg
Treffen aller Leiter von Bläserklassen
im Rahmen von »Klasse:Musik für Brandenburg«

»PAT(S)CH-WORK«-LEITERTREFFEN NORD-OST

10./11. September 2021 / Joachimsthal
Treffen aller Leiter von »Pat(s)ch-Work«-Klassen
aus der Region Nord-Ost
im Rahmen von »Klasse:Musik für Brandenburg«

10./11. September 2021 / Lychen

»INKLUSIVE:MUSIK«

Treffen aller Leiter mit Aufbau-Fortbildung
im Rahmen von »Inklusive:Musik« –
Instrumentalspiel für Menschen mit Behinderung.

PERCUSSION-LEITERTREFFEN

17./18. September 2021 / Joachimsthal
Treffen aller Leiter von Percussionklassen
im Rahmen von »Klasse:Musik für Brandenburg«

»KLASSE:KUNST«

17. September 2021 / Schwedt
1. Grund- und Aufbaufortbildung 2021/22
für Lehrkräfte im Programm »Klasse:Kunst«

»PAT(S)CH-WORK«-LEITERTREFFEN SÜD-WEST

29./30. Oktober 2021 / Cottbus
Treffen aller Leiter von »Pat(s)ch-Work«-Klassen
aus der Region Süd-West
im Rahmen von »Klasse:Musik für Brandenburg«

»KLASSE:KUNST«

12. November 2021 / Online
2. Grund- und Aufbaufortbildung 2020/21 (Nachholtermin)
für Lehrkräfte im Programm »Klasse:Kunst«

INFORMATION UND ANMELDUNG

ANERKENNUNG

Die in der Broschüre aufgeführten pädagogischen Fortbildungen für Lehrkräfte sind **FORTBILDUNGEN NACH §3 ABS. 2 NR. 6 BBGMKSCHULG.**

TEILNAHMEBEGRENZUNG

Bei einer begrenzten Teilnehmerzahl entscheiden der zeitliche Eingang der Anmeldung und die Zugehörigkeit zu einer VdMK-Musik- und Kunstschule. Es besteht die Möglichkeit der Aufnahme in eine Warteliste.

STORNIERUNG

Die Anmeldung erfolgt verbindlich. Nach Anmeldeabschluss werden bei Absage bis fünf Tage vor Fortbildungsbeginn 50 % der Teilnahmegebühr fällig. Bei einer späteren Absage oder Nichtteilnahme wird die volle Teilnahmegebühr erhoben.

WICHTIG

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Beschädigungen an oder den Verlust von mitgebrachten Instrumenten oder Wertsachen. Änderungen zu den Fortbildungsangaben sind vorbehalten. Bitte entnehmen Sie den aktuellen Stand der Webseite WWW.VDMK-BRANDENBURG.DE.

Der Veranstalter behält sich die Absage der Veranstaltung vor, sofern sich bis 14 Tage vor Beginn weniger als 10 Teilnehmende angemeldet haben. Auch im Falle, dass die Veranstaltung aus Gründen, die nicht vom Veranstalter verschuldet sind, nicht zustande kommt, behält sich der Veranstalter die Absage vor.

KONTAKT

Verband der Musik- und
Kunstschulen Brandenburg e.V.
Schiffbauergasse 4b
14467 Potsdam
Tel. (0331) 201647-0 / Fax (0331) 201647-29
KONTAKT@VDMK-BRANDENBURG.DE
WWW.VDMK-BRANDENBURG.DE

Musikpädagogisches Programm und Kooperation mit Einrichtungen der Behindertenhilfe:

KATJA BOBSIN

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Fortbildung

Kooperationsprogramme mit Schulen und Kitas:

MARLENE LANGNER

Projektmanagement Muische Bildung

Kunstpädagogisches Programm:

MAIKE SCHÖNFELD

Referentin für Bildende und Darstellende Kunst

REDAKTIONSSCHLUSS

30.07.2021

FALLS DIE DURCHFÜHRUNG EINES KURSES AUFGRUND DER CORONA-VERORDNUNG ALS PRÄSENZANGEBOT NICHT MÖGLICH SEIN SOLLTE, WIRD GEPRÜFT, OB DER KURS ONLINE STATTFINDEN KANN.

SOLLTE EIN KURS AUFGRUND DER CORONA-VERORDNUNG AUSFALLEN, WERDEN KEINE KURSgebÜHREN ERHOBEN.

GEFÖRDERT DURCH DAS MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KULTUR DES LANDES BRANDENBURG









